

PRODUKTDATENBLATT

Sika Poxicolor® Primer HE NEU

Lösemittelarme, oberflächentolerante Grundbeschichtung für Stahl und Zink

PRODUKTBESCHREIBUNG

2-komponentige Grundbeschichtung auf Epoxidharzbasis.
Wirtschaftlicher und hochwertiger Korrosionsschutz durch spezielle, hochwertige Pigmentierung, auch auf manuell entrosteten Oberflächen.

ANWENDUNG

Sika Poxicolor® Primer HE NEU soll nur von erfahrenen Fachleuten verwendet werden.

- Robuste, vielseitige überarbeitbare Grundbeschichtung für den atmosphärischen Korrosionsschutz auf Stahl.
- Besonders geeignet für die Instandhaltung, wenn nur eingeschränkte Oberflächenvorbereitung (maschinelle oder manuelle Entrostung) möglich ist.

VORTEILE

- Dickschichtig verarbeitbar
- Schnelle Antrocknung und Durchhärtung
- Wirtschaftlich durch hohe Ergiebigkeit
- Hohe Schichtdicke und Diffusionsdichtigkeit in Verbindung mit sehr guter Untergrundbenetzung und Haftfestigkeit ergeben ein hohes Mass an Sicherheit
- Lösemittelarm nach Fachgruppe Korrosionsschutz-Beschichtungsstoffe im VdL (VdL-RL 04)

PRÜFZEUGNISSE

- Zugelassen und überwacht nach TL/TP-KOR-Stahlbauten, Blatt 94.
- Geprüft für Kontaktflächen planmässig vorgespannter Schraubenverbindungen (SLV-Verbindungen) als Einschichter sowie mit SikaCor® EG-5 als Deckbeschichtung.

PRODUKTINFORMATIONEN

Lieferform	Fertigmischungen	
	Komp. A:	3.52 kg* 12.32 kg
	Komp. B:	0.48 kg* 1.68 kg
	Komp. A + B:	4.00 kg* 14.00 kg
* Nur in Aluminium erhältlich.		
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 24 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Kühl und trocken lagern.	
Aussehen/Farbton	Aluminium, rotbraun	
Dichte	Aluminium:	~ 1.3 kg/l
	Rotbraun:	~ 1.5 kg/l
Feststoffgehalt nach Gewicht	Aluminium:	~ 80 %
	Rotbraun:	~ 83 %
Feststoffgehalt nach Volumen	Aluminium:	~ 67 %
	Rotbraun:	~ 71 %

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Thermische Beständigkeit	Trockene Hitze bis:	~ +150 °C (kurzzeitig bis ~ +200 °C)
	Feuchte Hitze bis:	~ +40 °C
Bei höheren Temperaturen bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.		
Chemische Beständigkeit	Beständig gegen	<ul style="list-style-type: none">▪ Atmosphärische Einflüsse▪ Tausalze▪ Öle▪ Fette
	Kurzzeitig beständig gegen	<ul style="list-style-type: none">▪ Treibstoffe▪ Lösemittel

SYSTEMINFORMATIONEN

System	Stahl bzw. Ausflecken von feuerverzinkten Teilflächen	
	1 - 2 * Sika Poxicolor® Primer HE NEU	
	Vielseitig mit 1- und 2-komponentigen Zwischen- und Deckbeschichtungen der Sika Schweiz AG überarbeitbar.	
	<u>z. B. Blatt 94 gemäss TL-KOR-Stahlbauten</u>	
	1 * Sika Poxicolor® Primer HE NEU	
	1 * SikaCor® EG-1 VHS	
1 * SikaCor® EG-4 oder SikaCor® EG-5		
	<u>Atmosphärische Belastung (Kat. C3 hoch)</u>	(EN ISO 12944-2)
	1 * Sika Poxicolor® Primer HE NEU	
	1 * SikaCor® EG-4 bzw. SikaCor® EG-5 oder SikaCor® EG-120	
	<u>Hohe korrosive Belastung (Kat. C4 hoch, C5 hoch)</u>	(EN ISO 12944-2)
	1 * Sika Poxicolor® Primer HE NEU	
	1 * SikaCor® EG-1 VHS	
	1 * SikaCor® EG-4 bzw. SikaCor® EG-5 oder SikaCor® EG-120	
	Altbeschichtungen	
	Sika Poxicolor® Primer HE NEU kann auf einer Vielzahl von intakten 1- und 2-komponentigen Beschichtungen zur Instandsetzung verwendet werden.	

ANWENDUNGSMITTELINFORMATIONEN

Mischverhältnis	Komp. A : B:	88 : 12 (Gew.-Teile)	
Verdünnung	Sika® Verdünnung EG		
Verbrauch	Theoretischer Materialverbrauch/Theoretische Ergiebigkeit ohne Verlust für mittlere Trockenschichtdicke		
	Sika Poxicolor® Primer HE NEU	Aluminium	Rotbraun
	Trockenschichtdicke:	100 µm	100 µm
	Nassschichtdicke:	149 µm	141 µm
	Verbrauch:	~ 0.194 kg/m ²	~ 0.211 kg/m ²
	Die angegebenen Schichtdicken der Grundbeschichtungen berücksichtigen nicht die Korrekturfaktoren für raue Oberflächen gemäss ISO 19840.		
Materialtemperatur	Min. +5 °C		
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 85 %		

Taupunkt	Keine Kondensation! Die Untergrundtemperatur während der Applikation und Aushärtung muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen.	
Untergrundtemperatur	Min. +5 °C	
Topfzeit	Temperatur	Zeit
	+5 °C	~ 6 Stunden
	+20 °C	~ 4 Stunden
Aushärtezeit	Vollständig ausgehärtet: Prüfungen an der fertigen Beschichtung sollten erst nach der genannten Schlusstrockenzeit durchgeführt werden.	Innerhalb von 1 - 2 Wochen, je nach Schichtdicke und Temperatur.
Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	Min. nach Erreichen von Trockengrad 6, max. 12 Monate Bei längeren Wartezeiten bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren. Vor dem nächsten Arbeitsgang sind die evtl. entstandenen Verunreinigungen zu entfernen.	
Trockengrad 6	Trockenschichtdicke	100 µm (EN ISO 9117-5)
	+5 °C	Nach 12 Stunden
	+20 °C	Nach 6 Stunden
	+30 °C	Nach 3 Stunden

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxi-kologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Stahl

Die Oberflächenvorbereitung hat nach EN ISO 12944, Teil 4 zu erfolgen. Der Vorbereitungsgrad ist abhängig von der zu erwartenden Beanspruchung. Bei normaler atmosphärischer Beanspruchung genügt manuelle Entrostung gemäss St 2 oder St 3.

Die Oberfläche muss frei von Öl, Fett, Schmutz und losem Rost sein. Bei Beanspruchungen der Korrosivitäts-kategorie C4 hoch und höher nach EN ISO 12944 ist der Oberflächenvorbereitungsgrad Sa 2½ erforderlich.

Verzinkte Flächen

Frei von Öl, Fett und Korrosionsprodukten.

Bei dauernder Unterwasserbelastung und Kondenswasserbelastung Flächen leicht anstrahlen (Sweep-Strahlen).

Für die Reinigung verschmutzter und bewitterter Oberflächen aller Art, z. B. Verzinkung oder beschichtete Flächen, wird eine Netzmittelwäsche empfohlen.

MISCHEN

Vor dem Mischen Komp. A und Komp. B maschinell aufrühren (langsam beginnen und bis max. 300 U/Min.).

Komp. A und Komp. B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenen Mischungsverhältnis vorsichtig zusammengegeben.

Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren, elektrischen Rührgerät kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen. Anschliessend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung auf max. 300 U/Min. steigern. Die Mischdauer beträgt min. 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt.

Gemischtes Material in ein sauberes Gefäss umfüllen (umtopfen) und nochmals kurz, wie oben beschrieben, durchmischen.

APPLIKATION

Die angegebene Trockenschichtdicke wird mit dem Airless-Spritzverfahren erreicht. Das Erlangen einer einheitlichen Schichtdicke sowie gleichmässiger Optik ist vom Applikationsverfahren abhängig. Im Allgemeinen führt das Spritzverfahren zum besten Ergebnis. Die Zugabe von Lösemittel reduziert die Standfestigkeit und die Trockenschichtdicke. Im Streich- oder Rollverfahren sind für die geforderte Schichtdicke je nach Konstruktion, örtlichen Gegebenheiten und Farbton gegebenenfalls weitere Arbeitsvorgänge vorzusehen. Zweckmässigerweise ist vor dem Beginn der Beschichtungsarbeiten mittels einer Probefläche vor Ort zu prüfen, ob das gewählte Applikationsverfahren mit dem vereinbarten Produkt im Ergebnis den Erfordernissen entspricht.

Streichen oder Rollen

Bei Oberflächenvorbereitung St 2 oder St 3 erzielt man mit dem Streichverfahren die beste Penetration und Oberflächenbenetzung.

Spritzen

Düse:	1.7 - 2.5 mm
Druck:	3 - 5 bar

Gegebenenfalls max. 5 Gewichts-% Sika® Verdünnung EG zugeben.

Airless-Spritzen

Spritzdruck in der Pistole:	Min. 180 bar
Schlauchdurchmesser:	Min. 3/8 Zoll bzw. 8 mm
Düse:	0.38 - 0.53 mm (15 - 21)
Spritzwinkel:	40° - 80°

Gegebenenfalls max. 3 Gewichts-% Sika® Verdünnung EG zugeben.

GERÄTEREINIGUNG

SikaCor® Cleaner

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
sika@sika.ch
www.sika.ch



Produktdatenblatt

Sika Poxicolor® Primer HE NEU
Januar 2022, Version 10.02
020602000130000009

SikaPoxicolorPrimerHENEU-de-CH-(01-2022)-10-2.pdf